

Freie Demokraten im Hessischen Landtag

PROJEKT „HALT – HART AM LIMIT“

01.03.2011

Weiter erklärte Rock:

„Trotz zahlreicher Kontrollen auf Verstöße gegen den Jugendschutz ist der massive Alkoholkonsum vieler Minderjähriger erschreckend hoch. Als FDP befürworten wir daher sehr, dass die Landesregierung über das Projekt „HaLT“ diesem traurigen Trend entgegenwirkt.“

Dass ‚Komasauen‘ mittlerweile zu einem Modewort avanciert ist, halte ich für äußerst bedenklich. Es beschönigt, wo es nichts zu beschönigen gibt. Allein in Wiesbaden mussten im vergangenen Jahr 160 Kinder und Jugendliche nach exzessivem Alkoholkonsum stationär behandelt werden. Vor allem die Zahl der Mädchen ist dramatisch gestiegen. Eine Verharmlosung ist hier mehr als fehl am Platz.

Nicht nur, dass es der hessischen Landesregierung insofern gelungen ist, mit allen Krankenkassen einen Rahmenvertrag über eine Beteiligung an diesem wichtigen Projekt abzuschließen, sollte entsprechend gewürdigt werden. Auch dass Sozialminister Grüttner die Schirmherrschaft über die heute beginnende Aktion „Bund statt Blau“ übernommen hat – ein Kreativwettbewerb an weiterführenden Schulen – zeigt, dass sich die Hessische Landesregierung vielseitig und entschieden im Jugendschutz engagiert.“

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag
Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden
Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de
